

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

Nr. 98. Dienstag, den 8. April 1823.

Börse in Leipzig,
am 7. April 1823.

C o u r s e
von Staatspapieren im Conv. 20 Fl. Fufs.

Exclusive der vom 1. April oder 1. October be-
sonders zu berechnenden Zinsen.

	P.	G.
Königl. Sächsische Steuer-Credit-Cassenscheine, verlosbare à 3 p. C.		
grofse	—	100 $\frac{1}{2}$
kleinere	—	100 $\frac{1}{2}$
Dergl. Anleihe v. 1821 à 4 p. C. von 1000 und 500 Thl. v. 200, 100, 50 u. 25 Thl.	—	107 $\frac{3}{4}$
Anleihe d. Cassenbill.-Comm. à 4 p. C. v. 1000 u. 500 Thl. v. 200, 100 u. 50 Thl.	105 $\frac{1}{2}$	—
K. Partial-Obligat. bei Frege et Comp. à 5 p. C. von 1810 von 1000 u. 500 Thl. von 200 u. 100 Thl.	105	—
Cammer-Credit-Cassenscheine Bb. Cc. Dd. à 2 p. C. v. 500, 100 u. 50 Thl. à 3 p. C. La. A. v. 1000 Thl.	—	88 $\frac{1}{2}$
	—	100 $\frac{1}{2}$

	P.	G.
Spitz-Scheine, unverzinsbar à 24, 26, 28 und 50 Thl. à 32, 33, 35, 37, 39, 40, 42, 44, 46 und 48 Thl.	—	—
Ehemalige k. sächsische, jetzt k. preussische Staatspapiere. Steuer-Credit-Cassenscheine unverwechselte à 3 p. C. Dergl. verlosbare, mit einem Buchstaben à 3 p. C. von 1000 u. 500 Thl. von 200 u. 100 Thl.	—	—
Central-Steuerscheine à 5 p. C. von 3000 Thl. v. 2000 u. 1000 Thl. v. 500, 200 u. 100 Thl.	86	—
	86	—
Cammer-Credit-Cassenscheine à 2 p. C. La. Aa v. 1000 Thl. à 3 p. C. La., B. C. D. von 500, 100 und 50 Thl.	101	—
	101 $\frac{3}{4}$	—
	101 $\frac{3}{4}$	—
Spitz-Scheine, unverzinsbar von 25, 27, 29 und 31 Thl. v. 34, 36, 38, 41, 43, 45, 47 u. 49 Thl.	—	—
Excl. d. Zinsen v. 1. Jan. od. 1. Juli an.	—	—
Leipziger Stadt-Anleihe von 1822 à 4 p. C. von 1000 u. 500 Thl. v. 200, 100 u. 50 Thl.	—	—
	107 $\frac{1}{4}$	—
	107 $\frac{1}{4}$	—

Börse in Leipzig,

am 7. April 1823.

<i>Course im Conv. 20 Fl. Fußs.</i>			Briefe.	Gold.
Amsterdam in Ct.	k. S.	142 $\frac{1}{4}$	—	—
do.	2 Mt.	141 $\frac{3}{4}$	—	—
Augsburg in Ct.	k. S.	100 $\frac{7}{8}$	—	—
do.	2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$	—	—
Berlin in Ct.	k. S.	104 $\frac{3}{8}$	—	—
do.	2 Mt.	—	—	—
Bremen in Louisd'or	k. S.	111 $\frac{1}{4}$	—	—
do.	2 Mt.	110 $\frac{1}{2}$	—	—
Breslau in Ct.	k. S.	—	—	—
do.	2 Mt.	103 $\frac{7}{8}$	—	—
Frankf. a. M. in WG.	k. S.	100 $\frac{1}{4}$	—	—
do.	2 Mt.	99 $\frac{5}{8}$	—	—
Hamburg in Banco	k. S.	149 $\frac{1}{8}$	—	—
do.	2 Mt.	148 $\frac{1}{8}$	—	—
London p. L. st.	2 Mt.	—	—	—
do.	3 Mt.	6. 22 $\frac{1}{2}$	—	—
Paris p. 300 Fr.	k. S.	—	—	—
do.	2 Mt.	81	—	—
do.	3 Mt.	80 $\frac{3}{4}$	—	—

<i>Course im Conv. 20 Fl. Fußs.</i>		Briefe.	Gold.
Wien in Conv. 20 Kr.	k. S.	100	—
do.	2 Mt.	99 $\frac{1}{4}$	—
do.	3 Mt.	98 $\frac{3}{4}$	—
Louisd'or à 5 Thl.		—	111
Holländ. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Thl.		—	14 $\frac{1}{2}$
Kaiserl. do. do.		—	14 $\frac{1}{2}$
Bresl. do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.		—	13 $\frac{1}{2}$
Passir. do. à 65 As do.		—	12 $\frac{1}{2}$
Species		—	1 $\frac{3}{8}$
Verl. } Preufs. Courant		103 $\frac{3}{4}$	—
} Cassenbillets		101 $\frac{1}{4}$	—
Gold p. Mark fein cölln.		—	217
Silber 15löth. u. dar. p. do.		—	13. 14
do. niederhaltig do.		—	13. 13
K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.		—	114
Excl. Zinsen. } Dergl. à 250 Fl. u. 4 pCt.		96	—
} Actien d. Wiener Bank		880	—
} K. öster. Metall. à 5 pC.		78 $\frac{3}{4}$	—
} K. pr. Staats-Schuld-			
} scheine à 4 $\frac{8}{10}$ in pr. Ct.		70 $\frac{1}{2}$	—
} Dgl. m. Präm.-Scheinen		103 $\frac{1}{2}$	—

Schreiben an den Redacteur des Tageblattes.

Leipzig, am 2. April 1823.

Mein Herr! Sie werden die Güte haben und folgende Zeilen in's Tageblatt mit einrücken.

Da es in Leipzig Brunnen giebt, die, da sie in langer Zeit nicht geräumt worden sind, ein sehr übel riechendes Wasser enthalten, welches gleichwohl fremden Reisenden früh zum Mundauspühlen und Waschen dazugereicht wird, wodurch die Gesundheit des Menschen leiden könnte; so wäre wohl zu wünschen, daß diesem Uebel vorgebeugt würde und die darüber zu gebieten habenden

Behörden ihr Augenmerk auf solche Brunnen richteten.

Schreiber obiger Zeilen mag es damit recht gut gemeint haben; allein da bei der in Leipzig waltenden sehr rühmlichen Gesundheits-Polizei dergleichen Brunnenvernachlässigungen gewiß nicht leicht allgemein werden können, sondern vielmehr sehr selten sind und meistens den dabei beteiligten Hausbesitzern und Nachbarn zur Last fallen, die solche entstehende Uebel nicht früh genug heben oder zur Kunde der Behörde bringen; so sollte man seine Beschwerden darüber doch wohl mit möglichster Behutsamkeit äußern. —

D. Red.

Hiera
ter, S
ist vo
Nr. 1
an,
Geld
Aust
rath
gebe
fra
4
von
der
W
ver
ma
ne
ge
D
B
eig
rel

Bekanntmachungen.

Theateranzeige. Heute, den 8ten: der Kapellmeister aus Venedig. —
 Hierauf, zum Erstenmale: Doktor Stakelbein, Posse von J. A. Gleich. Herr Wal-
 ter, Peter und Thomas. (Mit aufgehobenem Abonnement).

Panorama von Leipzig en haut relief

ist von heute an täglich von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr vor dem Halle'schen Pfortchen in
 Nr. 1090 zu sehn.

Der Eintrittspreis ist für die Person 8 Groschen; für ein Kind 4 Groschen.
 M e r z b o r f.

Geldwechsel.

J. Boerick und Comp., Reichsstraße Nr. 589 in Beyers Hause, zeigen hiermit
 an, daß sie sich neben ihrem zeitherigen Geschäft in sächs. Manufaktur-Waaren, auch mit
 Geldwechsel befassen und empfehlen sich daher bestens zu allen in dieses Fach einschlagenden
 Aufträgen, unter Versicherung prompter und möglichst billiger Bedienung.

Pianoforte-Verkauf. Daß ich diese Ostermesse mit einem starken Vor-
 rathe Wiener Flügel aller Art versehen bin, zeige ich hiermit meinen Freunden er-
 gebenst an.
 Friedrich Wieck.

Pianoforte-Magazin im Salzgäßchen, der Börse gegenüber.

Verkauf. Verschiedene Tafeln für Meßstuben oder Gewölbe sind in der Catharinen-
 straße Nr. 374, billig zu verkaufen.

Logisveränderung. Von heute an logire ich im Brühl, zum Kranich Nr. 324,
 4 Treppen hoch, vorn heraus. Ferdinand Wendt, Schneidermeister.

Bermiethung. Stube und Alkoven, angenehm gelegen, dabei Gartenplaisir, ist
 von jetzt an an einen soliden Herrn zu vermiethen. Das Nähere darüber in Nr. 869, hinter
 der Hauptwache.

Bermiethung. Es ist in der Grimma'schen Vorstadt in Nr. 1195, eine Familien-
 Wohnung im 1sten Stock von 3 Stuben nebst Kammern und Zubehör künftige Michaelis zu
 vermiethen, und im zweiten Stock daselbst zu erfragen.

Zu vermiethen sind für die Messe zwei Stuben, an einander, auf dem neuen Neu-
 markt, Auerbachs Hof gegenüber, Nr. 623 eine Treppe hoch.

Meßvermiethung. Eine große Erkerstube, für ein Comptoir vorzüglich gut geeig-
 net, nebst noch 2 daran stoßende Stuben, sind zusammen oder einzeln, für diese und fol-
 gende Messen in der 2ten Etage des großen Joachimsthal's in der Hainstraße zu vermiethen.

Zu vermiethen ist in der Petersvorstadt ein kleines wohlangelegtes Gärtchen mit
 Obstbäumen, einer Laube und Bogengänge. Nähere Nachricht bei Madame Claus, im
 Barsfußergäßchen Nr. 235.

Reisegesellschafter gesucht. Ein Fremder im Hotel de Boviere, welcher mit
 eigenem Wagen gegen Ende dieser Woche mit Extrapost über Braunschweig nach Bremen
 reist, sucht einen Reisegesellschafter auf gemeinschaftliche Kosten.

Einladung. Zu einem Wurstschmaus, Mittwochs den 9. April, ladet seine Freunde
und Gönner ganz ergebenst ein
Pallmann, in den drei Mohren.

An C. M. zum 8. April.
Berehrte Frau! Heil Dir an diesem Tag,
Der oft und froh Dir wiederkehren mag!
Dies ist der Wunsch, von froher Dankbarkeit,
Von drei Beglückten, herzlich Dir geweiht.
Im Geiste küssen sie die liebevolle Hand,
Die ihnen Glück und Freude zugesandt.

Thorzettel vom 7. April.

Grimma'sches Thor.		u.		Vormittag.	
Gestern Abend.					
Hrn. Kfl. Heße u. Dornfeld, v. Breslau, bei der Maudrichin				Die Frankfurter reitende Post	6
				Hr. Kfm. Boell, v. Lyon, b. Dufour, u. Hr. Kfm. Matthias, v. hier, v. Lyon zurück	7
				Hr. Hdlgsreis. Philippi, v. Frkf. a. M., in d. Marie	7
Die Frankfurter fahrende Post				Hr. Brun, erzherz. österr. Hofpred., v. Frkf. a. M., p. d.	9
Auf der Dresdner Postkutsche: Hr. Dr. Hertel, v. Halle, pass. durch	5			Hr. Kfm. Berna, v. Frankf. a. M., b. Hofmann	9
Die Dresdner reitende Post				Die Casler fahrende Post	10
Hr. Kfm. Beyrowicz, v. Elbingen, b. Freigang	7			Hr. Kfm. Otto, v. Gelnhausen, im Hot. de Bav.	11
Hrn. Kfl. Böntsch u. Fuchs, v. Moscau u. Riga, im Hotel de Saxe	7			Hrn. Kfl. Graff u. Alsfeld, v. Solingen u. Iserloh, in Fischers Hause u. b. Süßmilch	12
				Nachmittag.	
				Hrn. Kfl. Harfort u. Strohn, v. Westerbauer und Beringhausen, in Krafts Hse u. in d. g. Kanne	1
Hr. Hauptm. Richter, in pr. D., v. Breslau, p. d.	1			Hr. Kfm. Morafe, v. London, b. Franke	2
Hr. Kfm. Michael, a. Frankf. a. M., v. Dresden, im Hotel de Russie	4			Hr. Kfm. Schniewind, v. Elberfeld, Nr. 543	3
				Hrn. Kfl. Wilhelm u. Carl Blank, von Elberfeld, in Hönings Hause u. Nr. 585	3
Halle'sches Thor.		u.		Petersthor.	
Gestern Abend.				Gestern Abend.	
Hr. Kfm. Gobert, a. Hamburg, bei Latus	8			Hr. Kfm. Kirst, v. Gera, bei Bessing	6
Hr. Meljoff, k. russ. Courier, v. Petersburg, p. d.	12			Nachmittag.	
				Hr. Cand. Gruber, v. Cahla, im Hut	1
				Hr. Kfm. Philgus, v. Glauchau, bei Kupfer	4
				Hr. Kfm. Wiedemann, v. Rempten, bei Kraft	5
				Hospitalthor.	
				Gestern Abend.	
Die Hamburger reitende Post	8			Hrn. Kfl. Mange, Rittmeyer u. Ballay, a. St. Gallen, Lindau u. Mailand, v. Borna, in Nr. 542, 540 u. 549	5
Kanstädter Thor.		u.			
Gestern Abend.					
Hr. Kfm. Blasberg, v. Solingen, b. Henze	5			Hrn. Kfl. Polar, Dardier u. Fürnkorn, a. Locarno u. St. Gallen, v. Borna, im H. de R. u. Nr. 589	5
Hrn. Kfl. Mohn, Undereick u. Barnhagen, v. Belbert, Barmen u. Dortmund, b. Wenzel u. in Beckers Hse	6			Die Nürnberger reitende Post	6
Hr. Kammerhr. v. Hellborn, aus Kierisch, von Raumburg, im Schilde	6			Vormittag.	
Hr. Kfm. Knoblauch, v. Frkf. a. M., im Hot. de Bav.	6			Hrn. Kfl. Scholz u. Gottsberger, a. Wien, von Borna, im rothen Adler u. b. Adam	8
Hr. Kfm. Hönig, v. Iserloh, Nr. 403	6				
Hrn. Kfl. v. Eßen, v. Frank, Wecke u. Sanner, v. Frankf. a. M., in Stiegligens Hofe	7				
Hr. Kfm. Gontard, v. Frankf. a. M., Nr. 576	8				
Hrn. Hdlgsb. Wolff u. Scharf, v. Frankfurt a. M., in der Marie	10				
Hr. Kfm. Bassavent, v. Frkf. a. M., in der Marie	11				
Hrn. Kfl. Bernus u. Hoff, u. Hr. Hdlgsreis. Schloffer, v. Frankfurt a. M., in der Marie	11				
Hr. Kfm. Melly, v. hier, v. Frankf. a. M. zurück	11				

Thor schluß um 8 Uhr.